

IMPACT



Dezember 2025

Liebe Freunde,

Zum Jahresende werden wir immer eindringlich daran erinnert, dass Taten des Mitgefühls viel länger wirken als wir ahnen. Für die Menschen in Albanien ist es eine Zeit der Freude und des Feierns, für andere eine Zeit der Not. Doch immer wieder sehen wir, wie eure Großzügigkeit und Engagement dabei helfen, Not in Hoffnung zu verwandeln.

In dieser Ausgabe berichten wir von Senioren, die Wärme und Fürsorge finden und davon, wie den Träumen von Kindern der Amaro Tan Schule Flügel wachsen.

Jede Geschichte zeigt, welchen Unterschied gelebte Nächstenliebe machen kann. Vielen Dank, dass ihr uns begleitet und denjenigen Licht und Wärme bringt, die es am meisten brauchen.

Euer Impact-Team



Schülerinnen der Nehemia Schule (rechts) helfen dem Sozialteam beim Verteilen der Lebensmittelpakete

Die Zeit der großen Feste und der großen Not

An Weihnachten und Neujahr zeigt die Armut ihr wahres Gesicht

In Albanien endet das Jahr wie an vielen anderen Orten in festlicher Stimmung. Während der kommunistischen Ära, als alle Religionen verboten waren, verschwanden die Weihnachtsfeierlichkeiten vollständig. Nur Silvester blieb als großes Familienfest des Jahres erhalten. Heute werden beide Feiertage wieder gefeiert. Tage zuvor werden die Häuser gründlich geputzt und in den Küchen herrscht emsiges Treiben. Eine Zeit der Zusammengehörigkeit. Doch für eine wachsende Zahl albanischer Familien sind diese Tage nicht von Freude, sondern von Angst geprägt. Viele können sich nicht einmal die grundlegendsten Dinge des Lebens leisten, geschweige denn festliche Mahlzeiten oder Geschenke.

Eine großartige Gelegenheit, Herzen zu erwärmen und Hoffnung zu bringen! In unseren Suppenküchen stehen die älteren Menschen im Mittelpunkt. Viele Senioren leben allein und ohne Familie, was in dieser Kultur früher undenkbar war. Wir versorgen sie mit herzhaften Mahlzeiten, sinnvollen Gemeinschaftsaktivitäten, Weihnachtsgeschenken und sogar Brennholz für ihre bescheidenen Behausungen. Sie nehmen auch an den fröhlichen Feierlichkeiten mit den Schülern und Kindern teil. Schüler der Nehemia Schule sammeln Lebensmittel und verteilen am „Tag der Armutsbekämpfung“ im November gemeinsam mit unserem Sozialteam (SMI) Pakete in den umliegenden Dörfern. Nikoleta, Leiterin des SMI-Teams sagt mit Tränen in den Augen: „*Wenn es sein muss, arbeiten wir Tag und Nacht um diesen armen Menschen Hilfe zu bringen. Je mehr wir erhalten, desto mehr können wir helfen!*“



Kendi, Elona Rira (Direktorin der Nehemia Schule), Kjara and Orkela

DREI GESCHICHTEN VOLLER HOFFNUNG

Für Kinder aus marginalisierten Gemeinschaften ist Integration eine der wichtigsten Herausforderungen im Leben. Die Kinder in unserem Amaro Tan Projekt sind mit tief verwurzelten Vorurteilen konfrontiert und müssen hart um ihren Platz in der Gesellschaft kämpfen. Wir sind da, um ihnen auf diesem Weg zu helfen. Ab der 7. Klasse besuchen die Amaro Tan-Schüler nun vormittags öffentliche Schulen, wo sie Freundschaften schließen und lernen können, sich besser in die lokale Kultur zu integrieren.

Drei von ihnen haben in diesem Schuljahr den Sprung auf unsere Nehemia Schule geschafft, so haben wir im Moment sechs Amaro Tan Stipendiaten an unserem Gymnasium. Die drei haben einige ihrer Träume mit uns geteilt:

KENDI: „Meine Leidenschaft ist es, Menschen zu helfen und es ist mir wichtig, mich frei ausdrücken zu können. Ich lerne schnell und verstehe Dinge leicht. An der Nehemia Schule fühle ich mich sehr wohl, obwohl ich anfangs meine alten Freunde vermisst habe und mich ein wenig einsam fühlte. Ich möchte Ärztin werden, genauer gesagt, Chirurgin. Dieser Traum begann vor vier Jahren, als ich eine Kopfverletzung hatte. Die Ärzte ermutigten mich, stark zu sein, und da wurde mir klar, wie stark ich wirklich bin. Ich habe nicht einmal eine Träne vergossen. Ich möchte andere heilen und niemals aufgeben.“

KJARA: „Meine Hobbys sind Lesen und Gedichte schreiben, und ich träume davon, an der Universität zu studieren. Ich bin

sehr gerne an der Nehemia Schule, auch wenn mich die langen Lernzeiten manchmal müde machen. Dennoch möchte ich meine Ausbildung bis zur Universität fortsetzen, damit ich jemand werden kann, der etwas bewegt. Schon immer ist mein Traum, Rechtsanwältin zu werden. Das ist etwas, was ich mir schon seit meiner Kindheit wünsche.“

ORKELA: „Einer meiner größten Wünsche ist es, etwas in dieser Welt zum Guten zu verändern. Ich habe mich für die Nehemia Schule entschieden, weil dort Bildung an erster Stelle steht. Seit meiner Kindheit war ich Mobbing und sogar körperlicher Gewalt ausgesetzt. Was mich positiv verändert hat, war die Erkenntnis, dass ich für mich selbst einstehen, Grenzen setzen und meinen Wert erkennen kann. Wenn man sich anstrengt, verändert sich alles.“



Anna Riabchenko ist Studentin an der LMU München. Während ihres siebenwöchigen Praktikums an der Nehemia Schule hat sie natürlich auch die Amaro Tan Schule kennengelernt: „Ein Ort, der mich tief beeindruckt hat.“

Sie erzählt: „Amaro Tan bedeutet ‚Unser Platz‘ und genau das beschreibt ihn am besten. Hier finden Kinder, die aus sehr schwierigen Lebensverhältnissen kommen, Geborgenheit, Förderung und Bildung. Bildung hier ist umfassend, sie fördert Kopf, Herz und Hand.“

Einige dieser Kinder dürfen nun dank großzügiger Stipendien am Nehemia Gymnasium weiterlernen. Wenn ich an diese Kinder denke, sehe ich Lebensfreude, Mut und Neugier.

Ich habe bei NG erlebt, wie viel möglich wird, wenn Menschen zusammenhelfen und Kinder gefördert werden, nicht nur durch Wissen, sondern durch Erleben, Kreativität, Fürsorge und Wertschätzung.“

PATEN GESUCHT

Die Kinder im Amaro Tan Programm können durch Patenschaften unterstützt werden. Für **220 € im Monat** kann ein Kind die Amaro Tan Schule besuchen. Damit sind sogar warme Mahlzeiten, Familienhilfe, Nachmittagsprogramm und Transportkosten abgedeckt.

Ab der 7. Klasse können Kinder aufs Nehemia Gymnasium

wechseln. Das kostet uns monatlich **200 bis 250 €**, je nach Klassenstufe.

Wir schätzen, dass sich in Zukunft die Kosten etwa 10% pro Jahr erhöhen werden. Noch haben einige der sechs Kinder am Nehemia Gymnasium keine Unterstützer. Wie wäre es mit einer Patenschaft als Weihnachtsgeschenk?

Natürlich sind auch kleinere Beiträge höchst willkommen. Jede Spende hilft!

Nehemiah Gateway
gemeinnützige GmbH
Kontumazgarten 3
D-90429 Nürnberg

IBAN: DE08 7605 0101 0015 3535 35

T +49 911 60009960
F +49 911 60009969
office@ng.team
www.ng.team

BIC: SSKNDE77XXX



Schnell noch QR
Code scannen
und zum NG
Adventskalender
2025 anmelden!

